



Cactus Starfighter Staffel

1. November 2018



Stipendiat der Cactus Starfighter Staffel (CSS) für ein Studienjahr an der Arizona State University (ASU) in Phoenix/USA

Hintergrund

Zwischen 1964 und 1983 wurden auf dem Flugplatz Luke in der Nähe von Phoenix insgesamt knapp 1900 deutsche Flugzeugführer auf dem Starfighter ausgebildet.

Die bereits im Jahr 1967 gegründete "Cactus Starfighter Staffel" hält die Erinnerung an diese Ausbildung wach, engagiert sich für die Ziele der International Friendship Foundation und lebt die gerade bei F-104 Piloten besonders ausgeprägte Fliegerkameradschaft, welche insbesondere auch die Zeit des Einsatzflugbetriebs auf dem Starfighter in Deutschland umfasst.



Starfighter im Flugzeugmuseum in Luke AFB

Durch Spenden der deutschen Flugzeugführer in Luke und mit großzügiger Hilfe und Unterstützung ihrer amerikanischen Freunde wurde bereits 1977 eine INTERNATIONAL FRIENDSHIP FOUNDATION (IFF) gegründet. Der erwirtschaftete Betrag dieser Stiftung sollte eingesetzt werden, um das Andenken an die Erfolgsgeschichte der deutsch/amerikanischen Pilotenausbildung in Luke AFB auf Dauer lebendig zu halten.

Neben der Unterstützung gemeinnütziger Organisationen im Raum Phoenix unterstützt der Fonds der IFF seit 20 Jahren einen damals ins Leben gerufenen wechselseitigen Studentenaustausch für einen amerikanischen und einen deutschen Studenten. Für die Auswahl der Bewerber/-innen ist auf amerikanischer Seite die Arizona State University, auf deutscher Seite die Cactus Starfighter Staffel in Abstimmung mit der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg verantwortlich.

Verfahren

Die Voraussetzungen für die Teilnahme an einem geförderten Studienjahr in Arizona für deutsche Bewerber war in der Vergangenheit die Abstammung von einem F-104 Piloten oder einem anderen Militärfieger der Luftwaffe oder Marine. Diese Kriterien wurden nunmehr erweitert, um damit insgesamt jungen Studenten/Studentinnen eine

Möglichkeit zu bieten, in jungen Jahren nachhaltige Erfahrungen zu sammeln und um eine faszinierende Region der USA kennenzulernen.

Entscheidend für die Auswahl des deutschen Studenten bzw. der Studentin sind nunmehr:

- Identifizierung mit der Militärliegerei,
- Persönlichkeit und Auftreten, verbunden mit der Bereitschaft, sich aktiv in das gesellschaftliche Leben einzubringen und den Kontakt zu unserer Patenstaffel mit Unterstützung der deutschen CSS-Vertreter vor Ort in Luke AFB zu pflegen und im akademischen wie privaten Umfeld als würdige Vertreter der Cactus Starfighter Staffel aufzutreten.

Bewerbungen sind direkt an den Stellvertretenden Staffelnkapitän der Cactus Starfighter Staffel, Fregattenkapitän a.D. Joachim Schultz (stvstaka@cactus-starfighter-staffel.de oder Tel. 04638/897819 bzw. mobil 0178 2030302) zu richten, der auch für weitergehende Fragen zur Verfügung steht.

Letzter Termin für das jeweils im August/September des Folgejahres beginnende Akademische Jahr (2 Semester) ist der 31. Oktober des vorangegangenen Jahres.

Weitere Einzelheiten wie Zulassungsvoraussetzungen, Auswahlverfahren, finanzielle Unterstützung usw. sind ausführlich in einem Informationsblatt dargestellt, das auf der Homepage der CSS (cactus-starfighter-staffel.de) eingestellt ist.

Arizona State University (ASU)



Die ASU in Tempe bei Phoenix ist die größte Universität in den USA. Mit über 120 000 Studenten im Studienjahr 2018/2019 werden in vier Studienzentren in Williams, Tempe, Phoenix und Glendale eine Fülle von Studiengängen und Fachausbildungen angeboten für Studienanfänger bis hin zum PhD. In den verschiedenen Colleges und Schools forschen und lehren national und international bekannte Professoren und Nobelpreisträger. Die Business School zählt zu den Top Colleges in den USA.



Das umfassende Freizeitangebot der ASU wurde bereits in der Vergangenheit von den CSS – Austauschstudenten gerne genutzt. Sei es in der Ruderabteilung, der Fußballmannschaft oder beim Western Style Pferdereiten.



Daneben organisiert die ASU gerade für die ausländischen Studenten Ausflüge und Erlebnisreisen von San Francisco über Las Vegas bis nach Rocky Point in Mexiko. So kann man Land und Leute nicht nur kennenlernen, sondern auch verstehen.

Amerikanische Studenten zahlen über 25.000 Dollar an Studiengebühren pro Studienjahr. Aus dem Fonds der International Friendship Foundation, der von der ASU auch für die deutschen Studenten verwaltet wird, werden für die deutschen Austauschstudenten finanziert:



- Studiengebühren
- Handgeld in Höhe von 2.550 Dollar pro Semester
- Weitere Details sind im bereits erwähnten Informationsblatt enthalten



Die Arizona State University freut sich über Ihr Interesse und heißt Sie herzlich willkommen !

Patenschaft der CSS mit einer US-Fliegerstaffel in Luke AFB

Die seit vielen Jahren bestehende Patenschaft mit der 310th Fighter Squadron in Luke AFB wird von uns mit großem Engagement wahrgenommen. Dies gilt auch für die gegenseitige Teilnahme an Veranstaltungen und anderen wichtigen Ereignissen. So sind bei den Reunions der CSS in Berlin, die alle zwei Jahre stattfinden, regelmäßig Vertreter unserer US-Patenstaffel anwesend. Noch häufigere Kontakte finden durch unsere Regionalgruppe in Phoenix statt. In diesem Raum haben wir ca. 100 Mitglieder. Darunter befinden sich viele ehemalige F-104 Piloten mit ihren Familien als auch



ehemalige amerikanische Fluglehrer. Diese Gruppe unter Führung von Oberstleutnant a.D. Karl G. Böttcher hält engen Kontakt zu unserer Patenstaffel, die seit einigen Monaten von LtCol Kristin Hubbard geführt wird

(Bild: die US-Thunderbirds bei einer Flugshow in Luke AFB

Einmal im Jahr wird von unseren Vertretern in Luke ein F-104 Award an den besten F-16 Flugschüler/-in, unserer Patenstaffel verliehen. Auf dem Bild ist neben dem US-Flugschüler in der Mitte u.a. unsere Austauschstudentin Alexandra Pries (erste von links) und der Vorsitzende unserer Regionalgruppe, OTL a.D. Karl G. Böttcher (3.v.r.), zu sehen.



Austauschstudentin Alexandra beim Tag der offenen Tür in Luke AFB vor einer F-35

Wir erwarten vom Bewerber/-in für einen Studienplatz an der ASU, dass er/sie neben dem Studium bereit ist, sich in das gesellschaftliche Leben einzubringen und damit auch den Kontakt zu unserer Patenstaffel mit Unterstützung der CSS-Vertreter vor Ort zu pflegen. Andererseits sind unsere Vertreter gerne bereit, unseren Austauschstudenten bei Fragen oder Problemen, auch gegenüber der ASU, hilfreich zur Seite zu stehen.

Ich freue mich über Ihre Bewerbung für ein Studienjahr an der Arizona State University! Sie werden sich in dieser wunderbaren Region der USA schnell heimisch fühlen. Informieren Sie sich auf unserer Homepage, dort ist neben einem detaillierten Informationsblatt ebenfalls der Erfahrungsbericht einer deutschen Austauschstudentin eingestellt.



Mit besten Wünschen der Cactus Starfighter Staffel für Ihre erfolgreiche Bewerbung,
Hans J. "Jack" Merkle, GenMaj a.D.
Staffelkapitän der CSS